

Gliederung

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	XI
EINLEITUNG	1
TEIL A: ÄSTHETISCHE ENTWÜRFE IN DER GESCHICHTE	13
I. PLATON (428/427 v. CHR.–348/347 v. CHR.)	14
II. PLOTIN (UM 203–269/70)	17
III. PS.-DIONYSIUS AREOPAGITA (UM 500)	21
IV. BONAVENTURA (UM 1217–1274)	26
V. NIKOLAUS VON KUES (1401–1464)	30
VI. ALEXANDER GOTTLIEB BAUMGARTEN (1714–1762)	34
VII. IMMANUEL KANT (1724–1804)	37
VIII. FRIEDRICH SCHILLER (1759–1805)	41
IX. GEORG WILHELM FRIEDRICH HEGEL (1770–1831)	44
X. FRIEDRICH NIETZSCHE (1844–1900)	47
XI. THEODOR W. ADORNO (1903–1969)	51
XII. RESÜMEE	56
TEIL B: ÄSTHETIK BEI KIERKEGAARD	59
I. DER MENSCH IN DER SICHT KIERKEGAARDS	66
1. <i>Der Mensch als Synthese</i>	74
a) Der Mensch als sich zu sich verhaltendes Selbst	75
b) Der Mensch als Synthese von Leib – Seele – Geist	80
2. <i>Misslingen der Synthesis Unendlichkeit – Endlichkeit, Freiheit/Möglichkeit – Notwendigkeit</i>	81
a) Misslingen der Synthesis Unendlichkeit – Endlichkeit	81
b) Misslingen der Synthesis Freiheit/Möglichkeit – Notwendigkeit	83
II. DIE EINORDNUNG DER ÄSTHETIK IN KIERKEGAARDS WERK – STADIENTLEHRE	86
1. <i>Ästhetische Verwirklichung</i>	87
2. <i>Ethische Verwirklichung</i>	90
3. <i>Religiöse Verwirklichung</i>	93
4. <i>Resümee</i>	96
III. ZEIT	98
1. <i>Der Ästhetiker und die Zeit</i>	99
a) Verhaftung im Augenblick – Don Juan	99
b) Das Fehlen eines Kontinuitätsmomentes	102
2. <i>Synthese von Zeitlichkeit und Ewigkeit – Sammlung in der ethischen Wahl</i>	104
3. <i>Religiöser Halt</i>	107
a) Das Verhältnis von Zeitlichkeit und Ewigkeit – der gefüllte Augenblick	108
b) Gleichzeitigkeit mit Christus als die Fülle der Zeit	110
4. <i>Resümee</i>	113
IV. HÖREN – SEHEN – SPRECHEN	117

1. Hören (der Musik).....	118
2. Sehen.....	120
3. Sprache als Mitteilung.....	124
a) Grundlegendes zur Sprache.....	125
b) Direkte Mitteilung.....	127
c) Indirekte Mitteilung als Anliegen Kierkegaards.....	134
d) Religiöse bzw. christliche Sprache.....	143
4. Resümee dieses Kapitels.....	148
V. EROS – EROTIK – EHE.....	149
1. Eros ästhetisch – der Überschwang des Momentes.....	150
a) Don Juan.....	150
b) Die „ungeschichtliche“ erste Liebe.....	155
c) Abschließende Bemerkungen.....	157
2. Eros in der Ehe – Kontinuität der Ethik.....	157
a) Die Einbettung des Sinnlichen in der Ehe.....	158
b) Die Bewahrung der ersten Liebe in der Ehe.....	162
3. Die Suspension des Erotischen im Christentum.....	165
a) Die Suspension des Sinnlich-Erotischen.....	165
b) Empfang der Frau von Gott.....	169
c) Die Liebe als Moment des Geistes.....	172
4. Resümee.....	175
VI. INNERLICHKEIT – ÄUßERLICHKEIT.....	177
1. Verloren im Äußeren.....	177
2. Vereinzelt im Inneren.....	180
3. Paradoxie als Ausdrucksform.....	183
a) Die Innerlichkeit vor Gott.....	184
b) Abstreifen alles Äußeren?.....	186
c) Paradoxyer Ausdruck des Inneren im Äußeren.....	188
4. Resümee.....	192
5. Abschließendes Fazit zu Kierkegaard.....	195
TEIL C: ÄSTHETIK BEI BALTHASAR.....	197
I. WER IST DER MENSCH?.....	201
1. Der Mensch als Leib und Geist.....	207
2. Der Mensch als Individuum und Teil der Gemeinschaft.....	208
3. Der menschengewordene Gott.....	209
4. Der Mensch angestrahlt vom Licht.....	216
a) Leib und Geist.....	217
b) Individuum und Gemeinschaft.....	218
II. DIE STELLUNG DER ÄSTHETIK IM WERK BALTHASARS.....	223
1. Transzendente Ästhetik – analogia entis.....	225
a) Erkenntnis.....	231
b) Sinnlichkeit.....	233
c) Schönheit.....	234
d) Liebe als Seinlassen des Schönen.....	239
2. Theologische Ästhetik – Inkarnation als analogia caritatis.....	241
a) Das Erscheinen Gottes in der Gestalt Jesu Christi.....	242
b) Die Gestalt Jesu Christi als wahre Gestalt – Verhältnis von Theologie und Philosophie.....	245
c) Analogia Caritatis.....	248
3. Resümee.....	255
III. ZEIT.....	256

1. <i>Zeit im ontologischen Sinne</i>	257
2. <i>Die Zeit des Menschen und die „trinitarische Zeit“</i>	261
a) Die Endlichkeit des Menschen – Segen oder Fluch?	261
b) Unendliche Zeit – „trinitarische Zeit“	262
3. <i>Die Zeit Jesu Christi</i>	264
4. <i>Die Zeit der Kirche</i>	269
5. <i>Die Geborgenheit der Vergänglichkeit des Menschen in der Zeit Jesu Christi</i>	272
6. <i>Resümee</i>	278
IV. HÖREN – SEHEN – SPRECHEN	279
1. <i>Hören</i>	280
a) Das Hören als Ausdruck von Passivität	281
b) Das Hören Gottes	283
2. <i>Sehen</i>	284
a) Objektives Sehen	284
b) Wahrnehmen der Gestalt	286
3. <i>Sprechen</i>	290
a) Das Wort	290
b) Das Sprechen Gottes in seiner Menschwerdung	292
4. <i>Resümee</i>	298
V. EROS – EROTIK – EHE	299
1. <i>Ontologischer Eros</i>	300
2. <i>Der Mensch als Mann und Frau</i>	302
3. <i>Die Gestalt Jesu Christi und die Ehe</i>	304
a) Das innertrinitarische Leben als Grundlage des Verhältnisses von Mann und Frau	305
b) Christus und die Kirche	306
c) Die Ehe als Sakrament	308
4. <i>Resümee</i>	312
VI. INNERLICHKEIT – ÄUßERLICHKEIT	314
1. <i>Ontologisch</i>	315
a) Das Sein zeigt sich im Seienden	315
b) Erkenntnis durch Wendung nach außen	318
2. <i>Gott (Innen) zeigt sich in der Gestalt Jesu Christi (Außen)</i>	320
3. <i>Glauben als Sehen</i>	322
a) Subjektive Evidenz	323
b) Objektive Evidenz	325
4. <i>Aktion und Kontemplation</i>	326
5. <i>Resümee</i>	329
6. <i>Abschließendes Fazit zu Balthasar</i>	330
TEIL D: KIERKEGAARD UND BALTHASAR IM VERGLEICH	333
I. BALTHASARS KIERKEGAARDKRITIK	333
1. <i>Sichtung der Kierkegaardkritik Balthasars</i>	334
2. <i>Einordnung in den protestantischen Rahmen</i>	336
II. BEWERTUNG DER KRITIK BALTHASARS	339
1. <i>Die Harmonie der Stadien in Entweder/Oder</i>	340
a) Die ästhetische Gültigkeit der Ehe	341
b) Das Gleichgewicht zwischen dem Ästhetischen und Ethischen in der Herausarbeitung der Persönlichkeit	345
2. <i>Die Stadien auf des Lebens Weg</i>	350
3. <i>Kierkegaard und das Verständnis des Dichters</i>	356

a)	Der „wirklichkeitsfremde“ Dichter.....	357
b)	Der „umgebildete“ Dichter.....	360
c)	Resümee	362
4.	<i>Ertrag aus dem ersten Teil der Arbeit</i>	363
III.	RESÜMEE.....	365
1.	<i>Würdigung Kierkegaards durch Balthasar</i>	365
2.	<i>Unterschiedliche Wertung des Unsichtbaren im Sichtbaren</i>	369
3.	<i>Schrift</i>	371
4.	<i>Kirche</i>	373
5.	<i>Abschließende Bemerkungen</i>	377
TEIL E:	ERTRAG	383
I.	IMPULS FÜR DEN WISSENSCHAFTLICH-GESELLSCHAFTLICHEN DISKURS.....	383
1.	<i>Person als Identität</i>	384
2.	<i>Die Medien</i>	386
3.	<i>Staunen lernen</i>	390
II.	IMPULS FÜR THEOLOGIE UND KIRCHE	391
1.	<i>Ästhetik und Liturgie</i>	399
2.	<i>Ästhetik und Dogmatik</i>	405
3.	<i>Ästhetik und Sakramente</i>	409
AUSBLICK		415
LITERATURLISTE		417
I.	QUELLEN	417
II.	SEKUNDÄRLITERATUR ZU KIERKEGAARD	423
III.	SEKUNDÄRLITERATUR ZU BALTHASAR.....	431
IV.	SONSTIGE LITERATUR.....	437
NAMENSREGISTER		445